Inhaltsverzeichnis

QCX/QCX Bauanleitung teil2 oe1opw

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 29. Mai 2021, 20:32 Uhr (Quelltext anzeigen) Oe1kbc (Diskussion | Beiträge) (Die Seite wurde neu angelegt: „= Bauanleitung QCX+ (Teil 2) = Zuerst alle Teile sortieren und ordnen damit man schneller arbeiten kann Nachdem nun der für manche schwierigste Teil (T1 Rin…“) Markierung: Visuelle Bearbeitung	**Version vom 29. Mai 2021, 20:37 Uhr (Quelltext anzeigen)** Oe1kbc (Diskussion | Beiträge) Markierung: Visuelle Bearbeitung Zum nächsten Versionsunterschied →

	Zeile 1:		**Zeile 1:**
−	= Bauanleitung QCX+ (Teil 2) =	+	=Bauanleitung QCX+ (Teil 2)=
	Zuerst alle Teile sortieren und ordnen damit man schneller arbeiten kann		Zuerst alle Teile sortieren und ordnen damit man schneller arbeiten kann
		+	**[[Datei:QCX BAUANLEITNG2 1. jpg|ohne|mini]]**

Version vom 29. Mai 2021, 20:37 Uhr

Bauanleitung QCX+ (Teil 2)

Zuerst alle Teile sortieren und ordnen damit man schneller arbeiten kann



Nachdem nun der für manche schwierigste Teil (T1 Ringkern) geschafft ist, werden nun alle Kondensatoren und Widerstände laut Manual gelötet. Bei den Kondensatoren geht es ohne Lupe nicht. Die Nummerierung ist schon sehr klein.

Die meisten Kondensatoren haben eine Verbindung mit Masse. Da beim QCX+ ja viel Platz ist, sind die Masseflächen auch größer. Die Lötpunkte mit der Masse sind mit kleinen Lötspitzen sehr schlecht zu löten und werden unsauber und meist schlecht.

So schaut eine Masseverbindung aus

Ich habe die Kondensatoren, welche auch Masseanschlüsse haben, zuerst mit der kleinen Lötspitze nur mit den anderen Anschluß angelötet und den Masseanschluß freigelassen. Wenn dann alle Kondensatoren fertig sind, nimmt man eine größere Lötspitze und lötet alle Massenverbindungen. Das geht dann viel schneller und die Lötpunkte werden sehr gut.

Am Bild sieht man die noch zu lötenden Masseverbindungen der Kondensatoren

Danach werden die Widerstände gelötet und nach Manual die anderen Teile.

Für die Anschlußbuchsen, HF-Buchse, Stromanschluß sollte auf jeden Fall mit größerer Lötspitze gearbeitet werden.

Die vier Ringkerne sollten nachdem man T1 geschafft hat nun kein Problem mehr sein